

# Notizen und Glossen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **13 (1957)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zelflüh über die Visitationsberichte der Pfarrämter des Kantons Bern zuhanden der Synode von 1845 gehalten hat.

Man wird sich bei der Lektüre neu bewußt, daß Gotthelf das kirchliche Leben als ein integrierendes Moment des Lebens überhaupt verstanden hat; daß er wie Volk und Familie nicht ohne Kirche, so die Kirche nicht ohne Volk und Familie denken kann. Daß er als Pfarrer einen göttlichen Auftrag habe, daran hat er nie gezweifelt. Was dieser Auftrag im konkreten Fall verlangte, darüber ist er sich jeweils rasch und problemlos klar geworden. Seine Not ist die, daß sein Volk von einem Prediger, der in göttlichem Auftrag spricht und handelt, nichts mehr wissen will. «Es gibt heutzutage kein schwereres Amt als das eines Predigers, man mag es betrachten von welcher Seite man will . . ., und es wäre kein Wunder, wenn einem das Predigen erleiden und man weniger Zeit und Fleiß darauf verwenden würde» (S. 22). Seine Zuversicht stützt sich wohl auch auf die noch nicht völlig erstorbene religiöse Empfänglichkeit und Kraft seines Volkes. Sie gründet sich aber — das kommt bei Hutzli gut heraus — mehr und mehr darauf, daß, wo der Mensch nicht mehr zu Gott, doch Gott so oder so zum Menschen findet. «Ich weiß diesen Augenblick nichts anderes zu machen, als im stillen und unbemerkt Samen auszustreuen, der in einer bessern Zeit aufgehen wird» (S. 65).

*Benken, Kt. Baselland.*

*Eduard Buess.*

## Notizen und Glossen.

### Zeitschriftenschau.

**Schweiz.** *Judaica* 13, 1 (1957): T. F. Torrance, Israel and the Incarnation (S. 1—18); L. Schaepfi, Johann Caspar Ulrich — ein großer Freund der Juden (19—29); J. E. Koch, «Das große Zeichen» Offbg. Joh. 12 (29—60). *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 113, 3: H. d'Espine, Die verschiedenen kirchlichen Ämter und die Konsekration (34—36); 4: O. Cullmann, Das Urchristentum und das ökumenische Problem, I (50—53); 5: O. Cullmann, Das Urchristentum . . ., II (66—69). *Reformatio* 6, 1 (1957): M. Huber, Gedanken über christliches Ethos und internationale Beziehungen, I (3—10); W. Kohlschmidt, Theologische und dichterische Aussage der Wahrheit (11—23); 2: M. Huber, Gedanken . . ., II (67—76); F. M. Huggenberg, Ein Helfer Zwinglis. Zum Jubiläum von Stein am Rhein im Frühjahr 1957 (97—102). *Schweizerische Theologische Umschau* 27, 1 (1957): F. Buri, Die Menschlichkeit Gottes als Symbol des Glaubens (1—7); H. Schär, Gesundes und krankes Seelenleben in der Religion (7—18); J. Amstutz, Wiederholung des Cogito-Argumentes (18—24). *Verbum Caro* 11, 41 (1957): R. Schutz, Pour un bon œcuménisme (3—8); Ch. Moeller, Ce qu'apporte aux catholiques le dialogue œcuménique (9—27); T. F. Torrance, Liturgie et Apocalypse (28—40); W. Vischer, La réconciliation de Jacob et d'Esau (41—51).

**Belgien.** *Nouvelle revue théologique* 79, 1 (1957): H. Duesberg, Horoscope du mouvement biblique (3—15); H. Rondet, Aux origines de la théo-

logie du péché (16—32); J.-P. Audet, Le sacré et le profane: leur situation en christianisme (33—61); P. Devos, Les saints Cyrille et Méthode. Récents progrès critiques au service de l'union (62—74); 2: E. Roche, Pénitence et conversion dans l'Évangile et la vie chrétienne (113—134); J.-M. Aubert, L'enseignement de la philosophie dans une perspective pastorale (135—152); M.-D. Epagneul, Du rôle des diacres dans l'Église d'aujourd'hui (153—168); B. Capelle, L'œuvre liturgique de Mgr. Andrieu et la théologie (169—177).

**Dänemark.** *Dansk teologisk tidsskrift* 20, 1 (1957): J. H. Grønbaek, Kongens kultiske funktion i det forexilske Israel (1—16); H. F. Jørgensen, Den nye missionssituation verden over (17—48).

**Deutschland.** *Archiv für Reformationsgeschichte* 47, 2 (1956): H. Buchanan, Luther and the Turks 1519—1529 (145—160); S. A. Fischer-Galati, Ottoman Imperialism and the Religious Peace of Nürnberg (160—180); K. Goldammer, Friedensidee und Toleranzgedanke bei Paracelsus und den Spiritualisten. II. Franck und Weigel (180—211); H. Fast, Pilgram Marceek und das oberdeutsche Täufertum. Ein neuer Handschriftenfund (212—242); F. J. Wray, The «Vermanung» of 1542 and Rothmann's «Bekenntnisse» (243 bis 251); G. Mecenseffy, Die Herkunft des oberösterreichischen Täufertums (252—259). *Biblische Zeitschrift* N.F. 1, 1 (1957): H. Schlier, Sinn und Aufgabe einer Theologie des Neuen Testaments (6—23); R. Mayer, Monotheismus in Israel und in der Religion Zarathustras (23—58); M. Rehm, Nehemias (59—69); R. Schnackenburg, Logos-Hymnus und johanneischer Prolog (69—109); F. Mußner, Einige Parallelen aus den Qumran-Texten zur Areopagrede (125—130). *Evangelische Theologie* 17, 1 (1957): E. Schweizer, Der Glaube an Jesus den «Herrn» in seiner Entwicklung von den ersten Nachfolgern bis zur hellenistischen Gemeinde (7—21); 2: E. Bizer, Die Entdeckung des Sakraments durch Luther (64—90); M. Karnetzki, Der Ort der Taufe im Leben der Gemeinde (52—64). *Lutherische Rundschau* 5, 4 (1956—57): F. C. Fry, Die Einheit der Kirche (342—357); H. Bolewski, Ökumenisches Christentum und Evangelische Akademie (358—370); A. Hillman, Die Verstärkung und ihre Auswirkung auf den amerikanischen Protestantismus (371—383); M. J. Heineken, Strömungen in der amerikanischen Theologie (384—396). *Theologische Literaturzeitung* 81, 12 (1956): W. v. Löwenich, Die Lutherforschung in Deutschland seit dem 2. Weltkrieg (705—716); H. Bardtke, Die Loblieder von Qumran, III (715—724); 82, 1 (1957): E. Th. Pedersen, Die skandinavische Lutherforschung (1—8); G. Gloege, Deutung des Daseins. Zur neueren Literatur über katholisches Welt- und Selbstverständnis (11—22); R. Meyer, Die Fragmente der Höhle, I (21—26). *Theologische Quartalschrift* 136, 4 (1956): G. J. Botterweck, Zur Eigenart der chronistischen Davidgeschichte (402—435); G. Teichtweier, Die aszetisch-mystische Methode im Itinerarium mentis in Deum des Bonaventura (436—461); T. Filthaut, Die Lehre vom Heiligen Geist in der katechetischen Unterweisung (462—478). *Theologische Revue* 52, 6 (1956): H. Doms, Die moraltheologische Wertung von Ehe und ehelichem Verkehr in der Scholastik bis Thomas (241—248). *Theologische Rundschau* N.F. 23, 4 (1955): E. Haenchen, Aus der Literatur zum Johannesevangelium 1929

bis 1956 (295—335); H. Schulte, Christliche Erziehung? Neuere Literatur zur Religionspädagogik (336—369). *Zeitschrift für evangelische Ethik* 1, 1 (1957): H. van Oyen, Gibt es eine evangelische Ethik der Grenzfälle? (2—16); K. von Bismarck, Kirche und Gemeinde in soziologischer Sicht (17—30); U. Scheuner, Der Staat und die intermediären Kräfte (30—39); 2: H. Thieliicke, Der Christ und die Verhütung des Krieges im Atomzeitalter (1—6); W. Schweitzer, Die Beziehungen zwischen Politik und Geschichtsdeutung in theologischer Sicht (6—24); H. H. Schrey, Soziale Verkündigung oder Social Gospel? (24—35). *Zeitschrift für Kirchengeschichte* 67, 3 (1956): R. Lorenz, Die Wissenschaftslehre Augustins, II (213—251); L. Abramowski, Der Streit um Diodor und Theodor zwischen den beiden ephesinischen Konzilien (252—287); R. Schmidt, Aetates mundi. Die Weltalter als Gliederungsprinzip der Geschichte (288—317). *Zeitschrift für Theologie und Kirche* 63, 3 (1956): G. Friedrich, Beobachtungen zur messianischen Hohepriestererwartung in den Synoptikern (265—311); G. Bornkamm, Herrenmahl und Kirche bei Paulus (312—348); P. Biehl, Welchen Sinn hat es, von «theologischer Ontologie» zu reden? Antwort an H. Ott (349—372); G. Ebeling, Theologie und Wirklichkeit (372—383).

**Frankreich.** *Etudes théologiques et religieuses* 31, 3 (1956): M. Bouttier, Les fondements théologiques d'une stratégie réformée (3—13); J. M. Hornus, Chronique orientale. L'église maronite (34—57); R.-H. Esnault, Le «De votis monasticis» de Martin Luther, II (58—91); 4: J. Cadier, Les alliances de Dieu (10—30); A. Giordano, La religion pendant la crise de l'adolescence (31—43). *Recherches de science religieuse* 45, 1 (1957): J. Daniélou, Trinité et angéologie dans la théologie judéo-chrétienne (5—41); J. Dupont, Pierre et Paul à Antioche et à Jérusalem (42—60); M.-F. Lacan, L'œuvre du verbe incarné: le don de la vie (Jo. I, 4) (61—78); M. Allard, Note sur la formule «Ehyeh Aser Ehyeh» (79—86); H. Rondet, La dialectique des exercices spirituels de Saint Ignace de Loyola (86—90). *Revue biblique* 64, 1 (1957): A.-M. Dubarle, Le péché originel dans la Genèse (5—34); J. Dupont, Pierre et Paul dans les Actes (35—57); L.-H. Vincent, L'Eléona, sanctuaire primitif de l'Ascension (48—71); R. Beauvery, La route romaine de Jérusalem à Jéricho (72—101). *Revue d'histoire et de philosophie religieuses* 36, 4 (1956): J.-N. Bakhuizen van den Brink, La tradition dans l'église primitive et au XVI<sup>e</sup> siècle (271—281); F.-J.-J. Buyten-dijk, Le sens de la douleur (282—297); H. Clavier, La primauté de Pierre d'après les Pseudo-Clémentines (298—307); R. Mehl, «Ecclesia quoad substantiam.» Chronique œcuménique (317—328). *Revue des sciences philosophiques et théologiques* 40, 4 (1956): M. D. Chenu, Foi et théologie d'après le P. A. Gardeil (645—651); *Revue des sciences religieuses* 31, 1 (1957): P. de Vooght, La doctrine et les sources du sermon «Dixit Martha ad Jesum» de Jean Huss (20—33); N. Hepp, Les interprétations religieuses d'Homère au XVII<sup>e</sup> siècle (34—50).

**Großbritannien.** *The Expository Times* 68, 5 (1957): W. Manson, The Purpose of the Parables. A Re-examination of St. Mark iv. 10-12 (132—135); S. Mechie, The Church in Scotland in the Last Hundred Years (140—143);

W. S. McCullough, Israel's Kings, Sacral and Otherwise (144—148); 6: C. K. Barrett, Papyrus Bodmer II. A Preliminary Report (174—177); A. R. Johnson, Old Testament Exegesis, Imaginative and Unimaginative. A Reply (178—179). *Scottish Journal of Theology* 10, 1 (1957): E. Schlink, Christ and the Church (1—23); J. Barr, Tradition and Expectation in Ancient Israel (24—34); J. S. Macarthur, The Church and Science (35—44); N. Levinson, The Proselyte in Biblical and Early Post-Biblical Times (45—56); J. R. Macphail, Ephesians and the Church of South India (57—75); Occasional Papers, 5 (1956): K. Barth (transl. by T. A. Smail), Christ and Adam. Man and Humanity in Romans 5 (45 S.).

**Italien.** *Biblica* 38, 1 (1957): R. Laurentin, Traces d'allusions étymologiques en Luc 1-2, II (1—23); J. Smith, Hebrew Christian Midrash in Irenaeus, Epid. 43 (24—34); S. Loynnet, Notes sur l'exégèse de l'Épître aux Romains (35—61); M. Danood, Some Aphel Causatives in Ugaritic (62—73). *Protestantesimo* 11, 4 (1956): V. Vinay, Lutero in Italia (164—179). *Studi e materiali di storia delle religioni* 27 (1956): A. Brelich, Appunti su una metodologia (K. Kerényi, Umgang mit Göttlichem) (1—30); V. Lanternari, Origini storiche dei culti profetici melanesiani (31—86); E. Cerulli, L'iniziazione al mestiere di fabbro in Africa (87—101); U. Bianchi, Dualismo mazdaico e «zurvanismo» (102—135).

**Niederlande.** *Gereformeed theologisch tijdschrift* 57, 1, (1957): D. H. Freeman, Paul Tillich's Doctrine of Revelation (1—5); C. J. Goslinga, Het geheim der verwachting van Davids koningschap (6—21). *Nederlands Theologisch Tijdschrift* 11, 3 (1957): M. A. Koops, Gnosis, nous, pneuma (161 bis 172); G. Quispel, Het Johannesevangelie en de Gnosis (173—203); H. de Vos, Plaats en betekenis van de wijsbegeerte van de godsdienst binnen de theologie (204—222). *Novum Testamentum* 1, 4 (1956): M. J. Suggs, The Eusebian text of Matthew (235—245); T. A. Burkill, The Cryptology of Parables in St. Mark's Gospel (246—262); G. Dellings, Das Logion Mark. X, 11 (und seine Abwandlungen) im Neuen Testament (263—274); J. Dupont, La mission de Paul «à Jérusalem» (Act XII 25) (275—303); T. Kluge, Über zwei altgeorgische neutestamentliche Handschriften (304—321). *Numen* 3, 3 (1956): T. A. Burkill, The Last Supper (161—177); N. Pallisen, Die alte Religion der Mongolen und der Kultus Tschingis-Chans (178—229). *Vigiliae christianae* 10, 3/4 (1956): G. Quispel, An Unknown Fragment of the Acts of Andrew (Pap. Copt. Utrecht N. 1) (129—148); W. C. van Unnik, The Origin of the Recently Discovered «Apocryphon Jacobi» (149—156); L. Abramowski, Die Zitate in der Schrift «In defensione trium capitulorum» des römischen Diakons Pelagius (160—193); A. Méhat, «Apocatastase.» Origène, Clément d'Alexandrie, Act. 3, 21 (196—214); O. Hilbrunner, Der Schluß von Tertullians Schrift gegen Hermogenes (215—228); G. Wijdeveld, Sur quelques passages des confessions de Saint Augustin (229—235); *Vox Theologica* 27, 2 (1956): J. P. M. van der Ploeg, Bijbeltekst en theologie in de teksten van Qumrân (33—45); A. S. van der Woude, De eerste twee kolommen van de Hymnenrol (Hodayoth) (46—56); 3 (1957): J. A. Oosterbaan, Dr. F. Sierksma's theorie der religieuze projectie (72—80); K. Swan Liat, Anthropologisch project en menselijke projectie (81—88).

**Norwegen.** *Norsk teologisk Tidsskrift* 57, 4 (1956): A. Kragerud, Inn-  
togshymne og englesang. Til kristologien i Lukasevangeliet (218—234);  
H. Ludin Jansen, Den syriske mystiker Abraham bar Dashandads etterlatte  
skrift, oversatt (235—244); R. Leivestad, Rom. 5, 7 (245—248).

**Österreich.** *Zeitschrift für katholische Theologie* 79, 1 (1957): K. Rahner,  
Zur Theologie des Todes (1—44); J. A. Jungmann, Der liturgische Wochen-  
zyklus (45—68); H. Schade, Die Libri Carolini und ihre Stellung zum Bild  
(69—78); K. Juhász, Ein ungarischer Bischof in Avignon, Stephan Har-  
kásci († 1348) (79—86).

**USA.** *Biblical Research* 1 (1957): R. H. Fuller, The Virgin Birth. Histori-  
cal Fact or Kerygmatic Truth? (1—8); R. Marcus, The Qumran Scrolls  
and Early Judaism (9—47). *Bibliotheca Sacra* 113, 4 (1956): J. P. Free,  
Archeology and Liberalism (322—338). *Interpretation* 11, 1 (1957): O. A.  
Piper, Unchanging Promises. Exodus in the New Testament (3—22); W.  
Eichrodt, The Law and the Gospel. The Meaning of the Ten Commandments  
in Israel and for Us (23—40); D. H. Gard, Power for Live. The Rise of  
Organized Law in Mesopotamia and its Bearing Upon the Mosaic Book of  
the Covenant (41—47); W. H. Boggs, Faith Healing Cults (55—70). *The  
Journal of Bible and Religion* 25, 1 (1957): Ch. E. Faw, The Outline of  
Mark (19—23); W. E. Steinkraus, Two Philosopher-Bishops (F. MacConnell  
and G. Berkeley) (24—29); A. Cabaniss, Early Christian Nighttime Wor-  
ship (30—33); W. A. Ward, The Philosophy of Death in Coptic Epitaphs  
(34—40). *Journal of Biblical Literature* 75, 4 (1956): S. Mowinkel, Some Re-  
marks on Hodayot 39. 5—20 (265—276); J. Ph. Hyatt, New Light on  
Nebuchadrezzar and Judean History (277—284); J. Obermann, Calendaric  
Elements in the Dead Sea Scrolls (285—297); R. Marcus, Mebaqqer and  
Rabbim in the Manual of Discipline vi. 11—13 (298—302); P. Parker, Two  
Editions of John (303—314); S. Rosenblatt, The Crucifixion of Jesus from  
the Standpoint of Pharisaic Law (315—321); J. L. McKenzie, Mythological  
Allusions in Ezek. 28, 12—18 (322—327); J. J. Finkelstein, Hebrew כֹּהֵן  
and Semitic \*hbr (328—331). *The Journal of Religion* 37, 1 (1957): P. L.  
Holmer, Kierkegaard and the Sermon (1—9); J. Collins, Faith and Re-  
flection in Kierkegaard (10—19); M. J. Heineken, Kierkegaard as  
Christian (20—30); W. A. Christian, Three Kinds of Philosophy of Religion  
(31—36); W. Hamilton, On Doing Without Knowledge of God (37—43).  
*Theology Today* 13, 4 (1957): W. Ashby, Caste and Class in the Local  
Church (449—461); E. Schweizer, The New Testament Idea of the Church  
(471—483); R. F. Shepard Jr., Denomination Definition (484—493).

---

#### Personalnachrichten.

**Erlangen. Emeritiert:** Prof. D. F r i e d r i c h B a u m g ä r t e l, Ord. für  
A.T., und Prof. D. P a u l A l t h a u s, Ord. für Syst. Theol. an der Theolo-  
gischen Fakultät. **Gewählt:** Prof. D. L e o n h a r d R o s t, Berlin, zum Ord.  
für A.T., und Prof. D. W i l f r i e d J o e s t, Neuendettelsau, zum Ord. für  
Syst. Theol.